J. C. **Wie stand er mit den Pommern?**

Der Kayser belehnte ihn mit Pommern, daher er dieserwegen, wie auch wegen der Uckermark, mit den Pommern einen schweren Krieg hatte.

**Was hatte er denn mit den Böhmen zu thun?**

Er nahm dem Prinzen des Böhmischen Königes Johannes seine Gemahlin Margaretha Maultasch, welche Herzogin von Kärnthen war, und bekam ihr Land mit ihr.

**Wie nahmen die Böhmen dieses auf?**

Sie führten etliche Jahr einen vergeblichen Krieg darüber.

**Was that der Pabst hiebey?**

Er that die Margaretha in den Bann, wiewohl er hernach die Heyrath billigte.

**Wie lange regierte Ludewig?**

Er ward der Regierung überdrüßig, und übergab die
† 1361. Mark 1351. seinem Bruder Ludewig dem Römer.

**Was merket man vom Ludewig dem Römer?**

Er hieß darum der Römer, weil er zu Rom gebohren war. Er und sein Bruder Otto machten mit Carl IV.
† 1365. einen Vergleich wegen dessen Nachfolge in der Mark.

**Wer folgte ihm?**

Sein Bruder Otto.

**Besaß er denn lebenslang die Mark?**

Nein, sondern Carl IV. dessen Tochter er hatte, brachte sie für 200000. Ducaten an sich, und gab ihm etliche Schlösser in Bayern. s. S. 110.

**Was machte er mit dem Gelde?**

1373. Er brachte es nach dem Tode seiner Gemahlin mit ei-
† 1379. nes Beckers Tochter liederlich durch.

**Geschahe denn die Abtretung der Mark an Carolum gütlich?**

Nein, sondern er fiel dem Otto mit einer Armee ins Land, weil er dem Herzog Friedrich in Bayern die Regierung zuschanzen wolte.

Wer